

1163 / 2010



Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hechtsheim

Ortsverwaltung
Mainz-Hechtsheim
Frau Ortsvorsteherin
Ursula Groden-Kranich

55129 Mainz

15. Juni 2010

**ANFRAGE ZUR SITZUNG DES ORTSBEIRATES AM 24. JUNI 2010
"PARKPLÄTZE VOR DER ORTSVERWALTUNG"**

Nach der Neugestaltung des kleinen Platzes vor der Ortsverwaltung wurde vor einigen Tagen ein größeres Schild (eigentlich eine Stele, wie sie auch für historische Bauten benutzt wird) aufgestellt. Es regelt die Parkplatzsituation auf diesem kleinen Platz und weist den Raum als Privatgelände aus. Der linke Parkplatz ist für die Ortsvorsteherin reserviert und der rechte für Besucher der Ortsverwaltung. Da Ortsvorstehern /innen laut Verwaltungsamt nur bei ausreichender Fläche ein Parkplatz zusteht und die Parksituation im Hechtsheimer Ortskern sowieso sehr angespannt ist, fragen wir die Verwaltung:

- 1) Wer hat das Aufstellen der Stele veranlasst?
- 2) Welche Kosten sind dadurch entstanden?
- 3) Was versteht die Verwaltung unter dem Begriff ‚ausreichender Fläche‘ bei Parkplätzen, wie dem oben aufgeführten?
- 4) Sollten nicht die Besucher/innen der Ortsverwaltung Vorrang vor der Ortsvorsteherin/dem Ortsvorsteher haben, wenn der Parkraum knapp ist? Wäre es daher nicht besser beide Parkplätze als Parkplätze für Besucher auszuweisen?
- 5) Ist es, angesichts der angespannten Verkehrssituation im Kern, nicht besser beide Parkplätze nach Schließen der Ortsverwaltung und an Wochenenden für alle zugänglich zu machen (z.B. freies Parken an allen Tagen ab 12 Uhr Ausnahme, Di, erst ab 18:30 Uhr)
- 6) Dürfen Besucher der Stadtteilbücherei diese Parkplätze nutzen?
- 7) Welche Handhabe besteht, falls Autos dort widerrechtlich geparkt sind und wer trägt die Kosten dafür?
- 8) Geht die Verwaltung davon aus, dass es in Hechtsheim keine männlichen Ortsvorsteher mehr gibt oder muss das Schild dann abgeändert werden?

Gezeichnet

Iris Katlewski, Fraktionssprecherin